

Vorlage-Nr.: **3613-2021/DaDi**

Aktenzeichen: 419-017

Fachbereich: Koalition der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
Fraktionsvorsitzende
Christel Sprößler
Marianne Streicher-Eickhoff
Prof. Dr. Friedrich Battenberg
Wilhelm Reuscher

Beteiligungen:

Produkt: **1.01.01.02 Gremienmanagement**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
1.	Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **Wohnungsgipfel für geförderten und bezahlbaren Wohnungsbau – Antrag SPD, Grüne, FDP**

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, einen Wohnungsgipfel mit
 - allen in der Region tätigen Wohnungsbaugesellschaften, hierin eingeschlossen bspw. auch Wohnungsbaugenossenschaften
 - Vertreter*innen der Immobilienwirtschaft,
 - freien Träger der Wohlfahrtspflege, die neue Wohnformen, wie inklusives oder Wohnen im Alter anbieten und
 - Vertreter*innen der Architekten- und Industrie- und Handelskammer zu organisieren.
2. Ziel des Gipfels soll es sein, die Möglichkeiten einer kreisweit abgestimmten Initiative zur Verstärkung des geförderten Wohnungsbaus zu eruieren. Dabei soll auch über bezahlbaren Wohnraum und besondere Wohnformen außerhalb der momentanen Förderkulisse gesprochen werden.
3. In einer zweiten Runde sollen die Ergebnisse dieses Gesprächs mit den Kommunen besprochen werden.
4. Über die Ergebnisse beider Gesprächsrunden berichtet der Kreisausschuss spätestens im 3. Quartal 2021.

Begründung:

Leider fehlen dem Landkreis aktuell die personellen, logistischen, finanziellen und kommunalrechtlichen Voraussetzungen zur Gründung einer Wohnungsbaugesellschaft. Der Mangel an bezahlbarem Wohnraum ist eine der zentralen sozialen Fragen im Wachstumskreis Darmstadt-Dieburg. Daher wäre eine kreisweite Kooperation zum Wohnungsbau wünschenswert.